

Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: laguz - Injection Plus
 Überarbeitet am: Mai 2021 Version 1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname:
 laguz - Injection Plus

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:
 Beschichtung/Imprägnierung/Anstrichmittel

Vertrieb:
 laguz-waterproof.com
 Lessingstr. 27
 06844 Dessau-Roßlau
 mail@laguz-waterproof
 +49 340 850 740 3

Hersteller:
 PAN-TECH Vertriebsgesellschaft mbH
 Lessingstr. 27
 06844 Dessau-Roßlau
 +49 340 661 218 06

02. Mögliche Gefahren

Kennzeichnungshinweise gemäß Einstufung nach Verordnung (EG) Nr.1272/2008
 Das Produkt ist nach der CLP-Richtlinie eingestuft und gekennzeichnet
 Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes



GHS05



GHS07



GHS08

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung
 Kaliummethylsiliconat

2.1. Gefahrensätze

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H335	Kann Atemwege reizen

2.2. Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhanden Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P301/310	Bei Verschlucken sofort Giftinformationszentrum oder Arzt rufen
P302/352	Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen.



Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: laguz - Injection Plus
Überarbeitet am: Mai 2021 Version 1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT nicht anwendbar
vPvB nicht anwendbar

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)
Mischung von Kaliumhydroxid, Silikaten und verschiedene Erdalkalien

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt	Symbole	H-Sätze
31795-24-1	Kaliummethylsiliconat	2,5-5%	C	H314-318
Keine Daten vorhanden	Alkalisikat (mit 5% Silikat)	5-10%i	Xi	H314-335

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Nach Einatmen Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung /Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit Seitenlagerung wählen und Arzt rufen.

Nach Hautkontakt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine bekannt

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich

5.4 Zusätzliche Hinweise

Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Maßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation/ Oberflächenwasser/Grundwasser/Gruben/Keller vermeiden. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechenden örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: laguz - Injection Plus
Überarbeitet am: Mai 2021 Version 1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

07. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

- Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.
- Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Explosionsschutz ist nicht erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerklasse 12
- Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

- Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

- Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

08. Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

- Siehe Pkt. 7

8.2. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

MAK/TRK-Werte (TRGS 900)

BAT-Werte (TRGS 903)

Zusätzliche Hinweise zu den Grenzwerten

Keine Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

8.3. Schutz- und Hygienemaßnahmen

Atemschutz ist erforderlich an nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei der Spritzverarbeitung, Filter P2.

Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm. Permeation ist abhängig von Einsatzbedingungen, gemäß Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich (z.B. Baumwolle).



Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: laguz - Injection Plus
Überarbeitet am: Mai 2021 Version 1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Erscheinungsbild

Form: flüssig
Farbe: gemäß Produktbezeichnung
Geruch: schwach, charakteristisch

9.2. Sicherheitsrelevante Daten und Zustandsänderungen

Prüfnorm pH-Wert (bei 10g/Ltr.): 11,5
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht relevant
Siedepunkt/Siedebereich: 100°C
Sublimationstemperatur: keine Daten verfügbar
Erweichungspunkt: °C
Flammpunkt: nicht anwendbar °C
Entzündlichkeit:
Feststoff: °C
Gas: °C
Zündtemperatur: keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit: keine Daten verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften

Explosionsgefahren: keine Daten verfügbar
untere Explosionsgrenze: keine Daten verfügbar
obere Explosionsgrenze: keine Daten verfügbar
Dampfdruck-erste Angabe: keine Daten verfügbar
Dampfdruck-zweite Angabe: keine Daten verfügbar
Dichte: (20 C°) 1,15/gcm³
Löslichkeit in Wasser: 100g/l
Dynamische Viskosität: mPa.s
Kinematische Viskosität: mm²/s
Auslaufzeit:
Verteilungskoeffizient:
Lösemitteltrennprüfung: nicht anwendbar

9.3. Weitere Angaben

Relative Dichte: kg/m³

*) Selbstentzündlichkeit

***) Bindet mit Wasser hydraulisch ab

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.
Zu vermeidende Stoffe: Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Akute Toxizität

Keine Daten bekannt

11.2. Subakute bis chronische Toxizität - Angaben zur experimentellen aquatischen Toxikologie (OECD-Methode 405)

Keine Daten bekannt

11.3. Weitere Angaben

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten. Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) 4/6
vorgenommen.



Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: laguz - Injection Plus
Überarbeitet am: Mai 2021 Version 1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

12. Angaben zur Ökologie

- | | |
|--|-----------------------------|
| 12.1. Allgemeine Angaben
PBT- und vPvB | Beurteilung nicht anwendbar |
| 12.2. Weiter umweltbezogene Angaben
Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit) | Keine Daten bekannt |
| Verhalten in Umweltkompartimenten | Keine Daten bekannt |
| Ökotoxische Wirkungen | keine Daten bekannt |

13. Hinweise zur Entsorgung

- | | |
|--|--|
| 13.1. Kategorisierung des Abfalls (gemäß Europäischen Abfallkatalogs, EAV) | Nicht anwendbar |
| 13.2. Entsorgung (gemäß Abfallschlüssel-Nr. nach LAGA) | Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen |
| 13.3. Sonstige Angaben | keine Daten bekannt |

14. Angaben zum Transport

- | | |
|---|---|
| 14.1. Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE) | Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften |
| 14.2. Binnenschifftransport (ADNR) | Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschrift |
| 14.3. Seeschifftransport (IMDG/GGVSee) | Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften |
| 14.4. Lufttransport (ICAO/IATA) | Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften |

15. Weitere Rechtsvorschriften

- | | |
|--|--------------------------------|
| 15.1. Kennzeichnung (gemäß GefStoffV) | Gefahrenbezeichnung(en) ätzend |
| 15.2. Sonstige nationale Vorschriften
Beschäftigungsbeschränkung (gemäß BGV)
Störfallverordnung Katalognr. (gem. StörfallVO)
Klassifizierung (gemäß VbF)
Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (gemäß TA-Luft)
Wassergefährdungsklasse schwach wassergefährdend
Einstufung WGK-Selbsteinstufung
Kenn-Nummer (gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe) 345
Wassergefährdungsklasse 1
Technische Regeln für Gefahrenstoffe gemäß TRGS 401 | |



Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: laguz - Injection Plus
Überarbeitet am: Mai 2021 Version 1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.